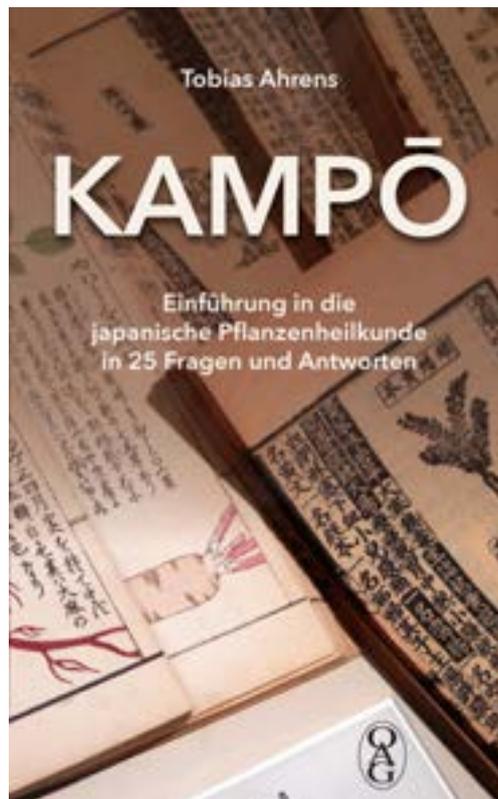




Tobias Ahrens
Kampo
Einführung in die japanische Pflanzenheilkunde

ISBN: 9783862051274



zum Bestellen hier klicken

by naturmed Fachbuchvertrieb

Aidenbachstr. 78, 81379 München

Tel.: + 49 89 7499-156, Fax: + 49 89 7499-157

Email: info@naturmed.de, Web: <http://www.naturmed.de>

Tobias Ahrens

KAMPŌ

Einführung in die
japanische Pflanzenheilkunde
in 25 Fragen und Antworten





Eine Publikation der OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Tokyo, im IUDICIUM Verlag.

Wichtiger Hinweis für den Leser:

Die Medizin unterliegt einem ständigem Wandel bedingt durch die kontinuierliche Erforschung und klinische Erfahrung. Der Herausgeber und Autor des vorliegenden Buches haben mit größtmöglicher Akribie versucht zu gewährleisten, dass die in diesem Buch gemachten Angaben hinsichtlich Indikationen, Dosierung und Nebenwirkungen dem Stand der Wissenschaft bei Veröffentlichung entsprechen. Dies entbindet den Leser aber nicht von der eigenen Sorgfaltspflicht beim Umgang mit den in diesem Buch gemachten Angaben. Jeder Nutzer ist in diesem Sinne angehalten, vor der Anwendung sich selbst über die Richtigkeit der gemachten Angaben zu vergewissern. Jede Dosierung und Anwendung erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers. Autor und Herausgeber bitten bei auffallenden Fehlern oder Ungenauigkeiten dies mitzuteilen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-86205-127-4

© IUDICIUM Verlag GmbH München 2018

Alle Rechte vorbehalten

Druck: Totem Inowrocław

Umschlaggestaltung: Eveline Gramer-Weichelt, Planegg

Coverfoto: Peter Brune

www.iudicium.de

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Glossar</i>	10
<i>Vorwort</i>	12
<i>Frage 1: Wie kommt man auf die Idee, Kampō-Medizin zu studieren?</i>	14
<i>Frage 2: Was ist Kampō-Medizin?</i>	19
Ein historischer Blickwinkel	19
Kampō im Kontext der CAM	20
<i>Frage 3: Welche Rolle spielt(e) Kampō in Japan?</i>	22
Das sechste Jahrhundert: Wissensimport aus China	22
Die Edo-Zeit (1603–1868): Blütezeit der Kampō-Medizin	23
Die Meiji-Zeit (1868–1912): Verdrängung und Schattendasein	24
Zwanzigstes Jahrhundert: Die Wiederentdeckung	25
<i>Frage 4: Ist Kampō chinesische Pflanzenheilkunde auf Japanisch?</i>	28
Chinesische und japanische Pflanzenheilkunde im Kontext von TCM und TJM	30
Charakteristika der Diagnosestellung	31
Besonderheiten hinsichtlich der verwendeten Rezepturen	33
Zusammenfassung	34
<i>Frage 5: Warum sollte man sich mit Kampō beschäftigen?</i>	35
Grenzen der wissenschaftlich orientierten Medizin	35
Erfassung der biologischen Komplexität	36
Vorteile der Kampō-Medizin	38
<i>Frage 6: Wie kann man Kampō lernen?</i>	39
<i>Frage 7: Wie gestaltet sich der Ablauf einer Therapie mit Kampō-Rezepturen?</i>	42

<i>Frage 8: Wie erfolgt die Diagnostik in der Kampō-Medizin?</i>	44
Anamnese 問診	46
Inspektion 望診 und Palpation 切診	48
Zungendiagnostik 舌診	48
Pulsdiagnostik 脈診	51
Anmerkung zu den diagnostischen Verfahren	52
<i>Frage 9: Was ist fukushin 腹診 ?</i>	54
Technik und Durchführung der japanischen Bauchdecken- diagnostik	55
Das geblähte Abdomen 腹滿	57
Abdominelle Palpitationen 腹部動悸	58
Schwäche im unteren Abdomen 小腹不仁	58
Sichtbare Darmbewegung 蠕動不穩	59
oketsu-Druckpunkte 小腹急結	59
Epigastrisches Unbehagen 心下痞硬	60
Rippenbogenspannung 胸脇苦滿	61
Gespannter Rektusmuskel 腹直筋攣急	61
Epigastrisches Plätschern 心下部振水音	62
<i>Frage 10: Was steckt in einer Kampō-Rezeptur?</i>	64
<i>Frage 11: Wie werden Kampō-Rezepturen eingenommen?</i>	67
Dekokt 湯	67
Pille 丸	69
Pulver 散	69
Granula エキス	69
Alkoholischer Auszug	70
<i>Frage 12: Welche Beschwerden können mit Kampō-Rezepturen behandelt werden?</i>	72
<i>Frage 13: Was sind häufig genutzte Kampō-Rezepturen?</i>	76
<i>bakumondō tō</i> 麦門冬湯	77
<i>bōi ōgi tō</i> 防已黃耆湯	78
<i>chōtō san</i> 釣藤散	79
<i>dai jōki tō</i> 大承氣湯	80
<i>daiō botanpi tō</i> 大黃牡丹皮湯	81
<i>dai kenchū tō</i> 大建中湯	82
<i>gorei san</i> 五苓散	83

<i>goshuyu tō</i> 吳茱萸湯	84
<i>hachimi gan</i> 八味丸	85
<i>hange kōboku tō</i> 半夏厚朴湯	86
<i>hange shashin tō</i> 半夏瀉心湯	88
<i>hochū ekki tō</i> 補中益氣湯	89
<i>kakkon tō</i> 葛根湯	90
<i>kami shōyō san</i> 加味逍遙散	91
<i>keishi tō</i> 桂枝湯	92
<i>keishi bukuryō gan</i> 桂枝茯苓丸	93
<i>keishi ka ryūkotsu borei tō</i> 桂枝加竜骨牡蠣湯	94
<i>keishi ka shakuyaku tō</i> 桂枝加芍藥湯	95
<i>kōso san</i> 香蘇散	96
<i>maō tō</i> 麻黃湯	97
<i>maō bushi saishin tō</i> 麻黃附子細辛湯	98
<i>ninjin tō</i> 人參湯	99
<i>ōren gedoku tō</i> 黃連解毒湯	100
<i>rikkunshi tō</i> 六君子湯	101
<i>ryōkyō jutsukan tō</i> 苓姜朮甘湯	102
<i>shinbu tō</i> 真武湯	103
<i>shō kenchū tō</i> 小建中湯	104
<i>shō seiryū tō</i> 小青竜湯	105
<i>tōki shakuyaku san</i> 當歸芍藥散	106
<i>yoku kan san</i> 抑肝散	107

<i>Frage 14: Welche Kampō-Rezeptur hilft bei ...?</i>	108
Grippaler Infekt	108
Sodbrennen	109
Durchfall	109
Verstopfung	110
Bauchschmerzen	110
Kopfschmerzen	111
Bluthochdruck	111
Schlafstörungen	112
Gynäkologische Beschwerden	112

<i>Frage 15: Gibt es Belege für die Wirksamkeit von Kampō?</i>	113
--	-----

<i>Frage 16: Welche Nebenwirkungen haben Kampō-Rezepturen?</i>	116
Die Erstverschlechterung	117
Nebenwirkungen durch falsche Handhabung der Rezeptur	118

Auswahl der falschen Rezeptur	118
Allergische Reaktionen und gastrointestinale Unverträglichkeit	119
Nebenwirkungen bestimmter Einzeldrogen	120
<i>Frage 17: Darf Kampō während Schwangerschaft und Stillzeit eingesetzt werden?</i>	122
<i>Frage 18: Was ist das Wirkprinzip der Kampō-Medizin?</i>	123
<i>Frage 19: Was ist shō 証 ?</i>	128
Grundlegende Erläuterungen zum shō-Konzept	129
Shō als Bindeglied zwischen Patient und Rezeptur	131
Das shō als Verknüpfung verschiedener Befunde und Symptome	133
Das shō eines Patienten ist dynamisch	134
Das shō kann durch wissenschaftliche Erkenntnisse erweitert werden	135
Shō nach Leitbefunden	135
<i>Frage 20: Was sind Symptomkomplexe?</i>	138
<i>Frage 21: Was sind die acht Leitkriterien 八綱弁証 ?</i>	143
Leere und Fülle 虛實	143
Yin und Yang 陰陽	144
Außen und Innen 表裏	145
Kälte und Hitze 寒熱	146
Kälte und Hitze bei fieberhaften Erkrankungen	147
Kälte und Hitze bei nicht fieberhafte Erkrankungen	147
1. Hitze-shō 熱証	148
2. Kälte-shō 寒証	148
Therapie nach den acht Leitkriterien	149
<i>Frage 22: Was sind die sechs Krankheitsstadien 三陰三陽 ?</i>	150
Auswahl von Rezeptur nach den sechs Krankheitsstadien	151
<i>Frage 23: Was sind ki 氣 , ketsu 血 , sui 水 ?</i>	153
Theoretische Grundlagen ki 氣	153
Kikyo 氣虛	154
Kitai 氣滯	154
Kigyaku 氣逆	155
Theoretische Grundlagen: ketsu 血 und sui 水	155

<i>Oketsu</i> 瘀血	156
<i>Kekkyo</i> 血虚	156
<i>Suidoku</i> 水毒	157
Zusammenfassung zu den Symptomkomplexen <i>ki</i> , <i>ketsu</i> und <i>sui</i>	157
<i>Frage 24: Was sind die fünf Wandlungsphasen und Funktionskreise?</i>	159
Die fünf Wandlungsphasen 五行	159
Die fünf Funktionskreise 五臟	160
<i>Frage 25: Wo kann ich mich mit Kampō therapieren lassen?</i>	162
<i>Anhang</i>	163
Japanische Begriffe	163
Kampō-Diagnosebogen	165
Symptomtabelle	166
Beschwerdelokalisation	168
Körperliche Untersuchung in der Kampō-Medizin	169
<i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	170

GLOSSAR

Abdominal: Auf den Bauch beziehend

CAM: Engl. *complementary and alternative medicine*, Überbegriff für verschiedene komplementäre und alternativmedizinische Verfahren

COPD: Engl. *chronic obstructive pulmonary disease*, chronische Lungenerkrankung mit Verengung der Atemwege, Luftnot und Husten

DÄGfA: Deutsche Ärztesellschaft für Akupunktur

Dekokt: Wässriger Auszug einer Kampō-Rezeptur, entsteht durch ca. halbstündiges Kochen der Einzeldrogen einer Rezeptur.

Dōsan Manase (1507–1594): Wichtiger Vertreter der *gosei ha*

Edo-Zeit: Epoche der japanischen Geschichte von 1603–1868, gilt als Blütezeit der Kampō-Medizin.

Epigastrium: Bereich zwischen Bauchnabel und unterem Ende des Brustbeins

Evidenz: Wissenschaftlich fundierter Wirksamkeitsbeleg

Funktionelle Beschwerden: Beschwerden, denen kein klares anatomisch-physiologisches Korrelat zugrunde liegt. Der Patient

hat deutliche Beschwerden, es lässt sich jedoch auf körperlicher Ebene nichts finden, das therapiert werden kann.

Grippaler Infekt: Medizinische Bezeichnung für eine Erkältung, in der Regel durch Viren ausgelöst

ISJKM: International Society for Japanese Kampō Medicine

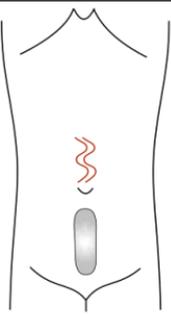
Kampō: Traditionelle japanische Phytotherapie

Meiji-Zeit: Epoche der japanischen Geschichte von 1868–1912; Phase der Verdrängung von Kampō durch die westliche Medizin

mibyō: Zustand zwischen Gesundheit und Krankheit, der von der naturwissenschaftlich orientierten Medizin nicht erfasst wird.

Naturwissenschaftlich orientierte Medizin: Synonym für westliche Medizin oder Schulmedizin

nobose: Japanischer Begriff, der für eine Kombination aus verschiedenen Symptomen steht: Thorakale oder abdominelle Palpitationen, Schwindel, aufsteigendes Hitzegefühl mit rotem Gesicht und kalten Füßen, Schwindel, Druckgefühl im Kopf.

<i>keishi ka ryūkotsu borei tō</i> 桂枝加竜骨牡蠣湯				
<i>shō</i> 証	Schlafstörungen • wenig erholsamer Schlaf mit intensiven Träumen • Nervosität/Unruhe/Ängstlichkeit • plötzliche Gesichtsröte • Palpitationen • Kältegefühl in den unteren Extremitäten • Müdigkeit/Erschöpfung			F ○ ○ • L
Zunge	blasser Zungenkörper mit dünnem, weißem Belag			
Puls	schwach			
Bauch	 <p>BDS: K ○ ○ ○ S</p>			
ED	Name (Latein)	Name (Japanisch)		Dosierung in Gramm (g)
		Kanji	Lesung	
	Cinnamomi Cortex	桂皮	<i>keihi</i>	4,0
	Paeoniae Radix	芍薬	<i>shakuyaku</i>	4,0
	Jubabae Fructus	大棗	<i>taisō</i>	4,0
	Fossilia Ossis Mastodi	竜骨	<i>ryūkotsu</i>	3,0
	Concheae Ostrea	牡蠣	<i>borei</i>	3,0
Glycyrrhizae Radix	甘草	<i>kanzō</i>	2,0	
Zingiberis viridis Rhizoma	生姜	<i>shōkyō</i>	0,5	
SK	Leere- <i>shō</i> • <i>kigyaku</i> • Kälte- <i>shō</i>			

Anmerkungen

1. Der Patient neigt zu Nervosität und einem übermäßig ängstlichen Verhalten, wobei die Nervosität oft von einer verstärkten Gesichtsrötung begleitet wird. Der Schlaf ist unruhig, wenig erholsam und wird in der Regel mehrmals durch plötzliches Erwachen unterbrochen, wobei intensives Träumen oder bereits kleinste Geräusche den Patienten aufwecken.
2. Die beruhigende und angstlösende Wirkung der Rezeptur ist auf die Einzeldrogen Concheae Ostrea und Fossilia Ossis Mastodi zurückzuführen.
3. Die Rezeptur kann bei Haarausfall angewendet werden, wenn dieser in Verbindung mit Stress auftritt.

Da die qualitativ hochwertigen Einzeldrogen außerhalb Japans teuer und schwer zu beziehen sind, werden von einigen Kampō-Therapeuten chinesische Kräuter verwendet. Dies rechtfertigen die Anwender im Wesentlichen damit, dass der Großteil aller in Japan verwendeten Einzeldrogen aus China importiert wird. Es stammen jedoch *nicht alle* Einzeldrogen aus China und gerade sehr häufig verwendete Einzeldrogen wie *Angelica Radix*, *Cnidii Rhizoma*, *Bupleurum Radix* etc. werden heute in Japan angebaut und unterscheiden sich in Qualität und Zusammensetzung von ihrem chinesischen Pendant. Darüber hinaus durchlaufen die von China nach Japan importierten Einzeldrogen mehrere strenge Auswahlverfahren, wobei nicht nur die qualitativ hochwertigsten Einzeldrogen für die weitere Verarbeitung genutzt werden, sondern spezielle Schnittverfahren angewendet werden, durch die die wirksamen Bestandteile der Rohdroge herausgetrennt werden. Insgesamt werden ca. 20 % der aus China importierten Kampō-Drogen während dieses Selektions- und Verarbeitungsprozesses verworfen. Generell sollte beachtet werden, dass sich Kampō letztlich nicht nur durch seine theoretischen Konzepte von der TCM unterscheidet, sondern auch durch die Verarbeitung und Auswahl der verwendeten Einzeldrogen. Verwendet man also chinesische Kräuter, vernachlässigt man eine der beiden entscheidenden Charakteristika der Kampō-Medizin. Um die Unterschiede in der Qualität der Einzeldrogen zu verdeutlichen, zeigt die Abbildung 20 Pfefferminze in drei unterschiedlichen Qualitätsstandards: Japanische Qualität (c), gute (b) und schlechte chinesische Qualität (a). Insbesondere bei der japanischen Qualität fällt der feine Schnitt auf.



Abbildung 20: Qualität chinesischer und japanischer Einzeldrogen



**Hat Ihnen das Buch:
Tobias Ahrens
Kampo
Einführung in die japanische Pflanzenheilkunde
ISBN: 9783862051274
gefallen?**

zum Bestellen hier klicken

by naturmed Fachbuchvertrieb
Aidenbachstr. 78, 81379 München
Tel.: + 49 89 7499-156, Fax: + 49 89 7499-157
Email: info@naturmed.de, Web: <http://www.naturmed.de>